

# Abwendungsvereinbarung



Zwischen

**Stadtwerke Meiningen GmbH**  
**Utendorfer Straße 122**  
**98617 Meiningen**

- Lieferant -

und

**Vorname Name**  
**Straße Hausnummer**  
**PLZ Ort**

- Kunde -

wird folgende Abwendungsvereinbarung geschlossen:

## I. Ratenzahlungsvereinbarung über den Zahlungsrückstand

- Der Kunde **erkennt – bis zum Ablauf eines Monats nach Abschluss dieser Abwendungsvereinbarung unter Vorbehalt – an**, dem Lieferanten wegen der Strom-/ Gasversorgung der Entnahmestelle [Straße], [PLZ] [Ort], [gegebenenfalls Adresszusatz] (Kundennummer: [Nr.], Vertragsnummer: [Nr.]) für die Belieferung über den/die Zähler mit der/den Nummer/n

(**Sparte**): [Zählernummer] von TT.MM.JJJJ bis TT.MM.JJJJ

(**Sparte**): [Zählernummer] von TT.MM.JJJJ bis TT.MM.JJJJ

gemäß **Forderungsaufstellung** vom einen Betrag in Höhe von  
€ [...]

zu schulden. Einwände gegen die nach Satz 1 erhobene Forderung kann der Kunde innerhalb eines Monats nach Abschluss dieser Abwendungsvereinbarung in Textform erheben; nach Ablauf des Monats gilt die Forderung des Lieferanten nach Satz 1 als vom Kunden anerkannt.

Ausgenommen von der Anerkenntnis des Kunden sind Einwände gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 Strom-/GasGVV, die dem Kunden auch nach Ablauf eines Monats nach Abschluss dieser Abwendungsvereinbarung erhalten bleiben.

- Auf den genannten Betrag werden keine Zinsen erhoben, solange der Kunde sich mit den Zahlungen nach Ziffer 3 nicht in Verzug befindet.
- Der Kunde **verpflichtet sich**, den vorgenannten Betrag durch folgende Ratenzahlungen (Anmerkung: Ratenanzahl wird individuell je nach Höhe des Zahlungsrückstandes festgelegt) **vollständig** zu tilgen:

	<b>Fälligkeit</b>	<b>Betrag</b>
<b>1. Rate</b>	<b>TT.MM.JJJJ</b>	<b>€ [Betrag der Ratenzahlung]</b>
<b>2. Rate</b>	<b>TT.MM.JJJJ</b>	<b>€ [Betrag der Ratenzahlung]</b>

**Stadtwerke Meiningen GmbH**  
Utendorfer Straße 122  
98617 Meiningen  
T 03693 484-0 • F 03693 484-102  
kontakt@stadtwerke-meiningen.de  
stadtwerke-meiningen.de

Geschäftsbesorger für Städtische  
Abwasserentsorgung Meiningen (SAM)  
(im Namen SWM, auf Rechnung SAM)

Aufsichtsratsvorsitzender:  
Fabian Giesder, Bürgermeister  
Geschäftsführer: Lars Weber  
Amtsgericht Jena HRB 301276  
St.-Nr. 171 120 02251  
USt.-ID-Nr. DE 150 937 943

VR-Bank Main-Rhön eG  
IBAN DE02 7906 9165 0101 1622 50  
BIC GENODEF1MLV  
Postbank  
IBAN DE55 1001 0010 0933 6231 07  
BIC PBNKDEFFXXX

<b>3. Rate</b>	<b>TT.MM.JJJJ</b>	<b>€ [Betrag der Ratenzahlung]</b>
<b>4. Rate</b>	<b>TT.MM.JJJJ</b>	<b>€ [Betrag der Ratenzahlung]</b>
<b>5. Rate</b>	<b>TT.MM.JJJJ</b>	<b>€ [Betrag der Ratenzahlung]</b>
<b>Schlussrate</b>	<b>TT.MM.JJJJ</b>	<b>€ [Betrag der Ratenzahlung]</b>

Der Kunde ist berechtigt, zusätzliche Zahlungen zu erbringen.

4. Sämtliche Zahlungen nach Ziffer 3 sind durch Überweisung auf folgendes Konto zu leisten:

**IBAN: DE02 7906 9165 0101 1622 50**

**BIC: GENODEF1MLV**

**Verwendungszweck: [Kundennummer, Name Kunde], Ratenzahlung]**

Für den rechtzeitigen Zahlungseingang ist die Wertstellung auf dem Konto des Lieferanten maßgeblich.

5. Die Anrechnung der Zahlungseingänge auf die offene Forderung erfolgt entsprechend der gesetzlichen Regelung des § 497 Abs. 3 Satz 1 BGB zunächst auf die Kosten der Rechtsverfolgung, dann auf die Hauptforderung und zuletzt auf die Zinsen.

## **II. Weitere Versorgung mit Energie**

6. Nach Abschluss dieser Abwendungsvereinbarung ist der Kunde für die weitere Belieferung mit Energie nach Maßgabe der allgemeinen Bedingungen der Strom-/GasGVV sowie der ergänzenden Bedingungen bzw. der vertraglich vereinbarten Bedingungen des Lieferanten verpflichtet, fristgerecht seinen laufenden Zahlungsverpflichtungen nachzukommen. Für den rechtzeitigen Zahlungseingang ist die Wertstellung auf dem Konto des Lieferanten maßgeblich.

## **III. Laufzeit**

7. Die Abwendungsvereinbarung endet mit der Begleichung der Schlussrate nach dem in Ziffer 3 enthaltenen Ratenplan.

## **IV. Verzug**

8. Solange die in Ziffer 3 aufgeführten Zahlungen sowie die laufenden Zahlungsverpflichtungen aus dem Versorgungsverhältnis bzw. Liefervertrag nach Ziffer 6 rechtzeitig erfüllt werden, verpflichtet sich der Lieferant, keine weiteren Inkassomaßnahmen einzuleiten. Der Lieferant wird insbesondere keine Liefersperrung an der unter Ziffer 1 genannten Entnahmestelle auf die gestundete Forderung stützen.
9. Gerät der Kunde mit einer Rate nach Ziffer 3 oder mit einer laufenden Zahlungsverpflichtungen nach Ziffer 6 ganz oder teilweise länger als **drei** Werktage in Rückstand, wird der dann noch ausstehende Restbetrag nach Ziffer 1 zur sofortigen Zahlung fällig. Der Restbetrag errechnet sich unter Berücksichtigung von Ziffer 5. Zugleich endet die Abwendungsvereinbarung, abweichend zu Ziffer 7, zu diesem Zeitpunkt. Der Lieferant ist dann berechtigt, die Entnahmestelle des Kunden zu sperren und seine Forderungen weiter gegen den Kunden durchzusetzen. Den Beginn der Versorgungsunterbrechung wird der Lieferant dem Kunden ohne erneute Sperrandrohung spätestens acht Werktage im Voraus ankündigen. § 19 Abs. 2 Satz 2 bis 5 StromGVV und GasGVV bzw. § 118b Abs. 3 EnWG bleiben unberührt.
10. Des Weiteren wird der ausstehende Restbetrag ab der sofortigen Fälligkeit nach § 288 Abs. 1 BGB in gesetzlicher Höhe (derzeit in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem gesetzlichen Basiszinssatz nach § 247 BGB, d. h. 2,27 %, somit derzeit mit 7,27 %) verzinst. Der Kunde hat das Recht, einen niedrigeren Schaden nachzuweisen. § 497 Abs. 2 und Abs. 3 BGB bleiben unberührt.

## **V. Hinweis zum Streitbeilegungsverfahren nach § 111a/b EnWG**

Energieversorgungsunternehmen und Messstellenbetreiber (Unternehmen) sind verpflichtet, Beanstandungen von Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB (Verbraucher) insbesondere zum Vertragsabschluss und zur Qualität von Leistungen des Unternehmens (Verbraucherbeschwerden), die den Anschluss an das Versorgungsnetz, die Belieferung mit Energie oder die Messung der Energie betreffen, im Verfahren nach § 111a EnWG innerhalb einer Frist von vier Wochen ab Zugang beim Unternehmen zu beantworten. Verbraucherbeschwerden sind zu richten an: Stadtwerke Meiningen GmbH, Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen; Telefax: 03693 484 369; E-Mail: [beschwerdestelle@stadtwerke-meiningen.de](mailto:beschwerdestelle@stadtwerke-meiningen.de).

Der Verbraucher ist berechtigt, die Schlichtungsstelle nach § 111b EnWG sowie § 4 Abs. 2 Satz 4 Verfahrensordnung zur Durchführung eines Schlichtungsverfahrens anzurufen, wenn das Unternehmen der Beschwerde nicht abgeholfen oder auf diese nicht innerhalb der Bearbeitungsfrist geantwortet hat. § 14 Abs. 5 VSBG bleibt unberührt. Der Lieferant ist verpflichtet, an dem Verfahren bei der Schlichtungsstelle teilzunehmen. Die Einreichung einer Beschwerde bei der Schlichtungsstelle hemmt die gesetzliche Verjährung gemäß § 204 Abs. 1 Nr. 4 BGB. Das Recht der Beteiligten, die Gerichte anzurufen oder ein anderes Verfahren (z. B. nach dem EnWG) zu beantragen, bleibt unberührt.

Die Kontaktdaten der Schlichtungsstelle sind derzeit: Schlichtungsstelle Energie e. V., Friedrichstraße 133, 10117 Berlin, Telefon: 030 2757240-0, Telefax: 030 2757240-69, E-Mail: [info@schlichtungsstelle-energie.de](mailto:info@schlichtungsstelle-energie.de), Homepage: [www.schlichtungsstelle-energie.de](http://www.schlichtungsstelle-energie.de).

Allgemeine Informationen zu Verbraucherrechten sind erhältlich über den Verbraucherservice Energie der Bundesnetzagentur, Postfach 8001, 53105 Bonn, Telefon: 0228 14 15 16, Telefax: 030 22480-323, E-Mail: [verbraucherservice-energie@bnetza.de](mailto:verbraucherservice-energie@bnetza.de).

## **VI. Befristung des Angebots**

Der Lieferant ist an das Angebot zum Abschluss dieser Abwendungsvereinbarung bis zum Zeitpunkt der Vollziehung der Anschlusssperrung gebunden.

**VI. Verbraucher haben das folgende Widerrufsrecht:**

**Widerrufsrecht**

**Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.**

**Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.**

**Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stadtwerke Meiningen GmbH, Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen, Telefon: 03693 484 300, E-Mail: [forderungen@stadtwerke-meiningen.de](mailto:forderungen@stadtwerke-meiningen.de)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können hierfür das hinterlegte Muster-Widerrufsformular auf unserer Homepage verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.**

**Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.**

**Folgen des Widerrufs**

**Nach Zugang des Widerrufs beim Lieferanten wird der gestundete Betrag, soweit er noch nicht vom Kunden beglichen worden ist, sofort zur Zahlung fällig. Der Kunde hat diesen Betrag unverzüglich zu bewirken. Zinsen werden nicht erhoben.**

Meiningen, den ....., den .....

.....  
Stadtwerke Meiningen GmbH

.....  
Kunde